



Landeshauptstadt München, Direktorium, Tal 13, 80331 München

An alle
Mitglieder des BA 4
Vertreter von Behörden, Stadtrat und Presse
Bürgerinnen und Bürger

Vorsitzender:
Dr. Walter Klein

Privat:
Angererstr. 7 b, 80796 München
Telefon: 309949
Telefax: 55069476

BA-Geschäftsstelle Mitte:
Tal 13, 80331 München
Ansprechpartnerin: Frau Grüninger
Telefon: 29165173
Telefax: 22802674
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 31.01.2019

Protokoll der öffentlichen BA-Sitzung am 30.01.2019

Ort: Cafeteria des ASZ Schwabing-West
Zeit: 19.35 Uhr – 21.05 Uhr
Sitzungsleitung: Herr Dr. Walter Klein
Schriftführer: Frau Doris Grüninger

A Allgemeines

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Beschluss über zu behandelnde Anträge und die endgültige Tagesordnung
Die Tagesordnung wird wie folgt ergänzt:
TOP B 2.2 Fest der Hauptamtlichen 2019
TOP D 2.14 Jahrestreffen im Referat für Stadtplanung und Bauordnung
TOP E 2.1.3 Baumfällung Wintergarten Elisabethmarkt
sowie unter „Verschiedenes“ die Pathologie-Sammlung im Klinikum Schwabing
Die so ergänzte Tagesordnung wird **-einstimmig genehmigt-**
2. Protokolle der BA-Sitzung vom 12.12.2018
Die Niederschriften werden **-einstimmig genehmigt-**
3. Fragen an Polizei und Bezirksinspektion
Frau Neumann-Micklich berichtet: An der Ecke Hohenzollern-/Friedrichstraße wurden zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität Sitzbänke aufgestellt und ein Baum gepflanzt. Allerdings wird die Fläche zunehmend zum Abstellen von Motorrollern und Fahrrädern genutzt. Frau Gmelin bittet um häufigere Geschwindigkeitskontrollen in der Clemensstraße. Viele Autofahrer wissen entweder nicht oder ignorieren bewusst, dass in Fahrradstraßen Tempo 30 gilt, und fahren deutlich schneller, seit die Tempo-30-Schilder abgebaut wurden.
4. Bürgeranliegen

B Soziales

Vortrag: Herr Lugani

1. Anträge und Bürgeranliegen

2. Entscheidungen und Anhörungen

- 2.1 Zuschuss aus dem Stadtbezirksbudget an MobilSpiel e.V. für das Projekt „Kicklusion – alle spielen mit!“ am 28.04.2019
Beschlussvorschlag des UA: Zuschuss in beantragter Höhe (1.645 Euro)
Dieser Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**
- 2.2 Herr Lugani schlägt vor, am 28.05.2019 wieder ein Fest der Hauptamtlichen in der Schauburg zu veranstalten (Empfang mit anschließendem Theaterbesuch). Dafür werden 3.000 Euro aus dem Budgetanteil für eigene Veranstaltungen beantragt.
Die Durchführung des Festes sowie der Zuschuss werden **-einstimmig genehmigt-**
- ## 3. Unterrichtungen
- 3.1 Antworten auf Anträge und Schreiben des BA
- 3.1.1 Berufsschule Elisabethplatz: Ruhestörung durch Abfallcontainer und außerschulische Aktivitäten (Antwort des Referats für Bildung und Sport auf BA-Schreiben vom 22.11.2019 – weitergeleitetes Bürgeranliegen)
Herr Dr. Klein schlägt vor, mit den Anwohnern in Kontakt zu bleiben, und so zu überprüfen, ob die Zusagen des Referats für Bildung und Sport zur Verbesserung der Situation auch umgesetzt werden.
Dieses Vorgehen wird **-einstimmig genehmigt-**
- 3.2 BA-Budget (Bescheide, Verwendungsnachweise, Sachberichte)
- 3.2.1 Kurzbericht und Verwendungsnachweis zum 6. City-Stories Geschichtenfestival
- 3.2.2 Budgetbescheid Förderverein Hermann-Frieb-Realschule für Kreativworkshop
- 3.2.3 Budgetbescheid Stiftung Kinderklinik Schwabing für Kinderspielplatz
- 3.3 Sonstige Unterrichtungen **-zur Kenntnis-**

C Wirtschaft und Kultur

Vortrag: Herr Rock

1. Anträge und Bürgeranliegen

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Wirtschaft

- 2.1.1 „Stilbruch“, Belgradstr. 11a: Aufstellen eines Postkartenständers
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
- 2.1.2 Satzungsänderung und Einrichtung eines Interimsmarktes am Elisabethplatz
(Anhörung zur Beschlussvorlage für den Stadtrat)
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
- 2.1.3 Zwischennutzung der leerstehenden Marktstände am Elisabethmarkt für nicht-kommerzielle Zwecke; Elisabethmarkt: Machbarkeitsstudie zum Erhalt und sanfter Sanierung; Sanierungsmöglichkeit im Bestand prüfen (Beschlussvorlage zur Erledigung der Empfehlungen Nrn. 14-20 / E 02341, 02342 und 02343 aus der Bürgerversammlung vom 15.11.2018)
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zur Vorlage **-einstimmig genehmigt-**
- #### 2.2 Kultur
- 2.2.1 Zuschuss aus dem Stadtbezirksbudget an das Kulturforum der Stiftung Pfennigparade für einen Auftritt der Folkloregruppe Elvan am 22.03.2019
Beschlussvorschlag des UA: Zuschuss in beantragter Höhe (1.215 Euro). Der UA wird einen Gesprächstermin mit der Pfennigparade vereinbaren, um mehr Transparenz bei der Kostenaufstellung für künftige Anträge zu erreichen.
Der Zuschuss und das Gespräch werden **-einstimmig genehmigt-**

- 2.2.2 Zuschuss aus dem Stadtbezirksbudget an die Initiative „Gruppe 4“ für eine Kunstaussstellung vom 22.03. bis 14.04.2019
Beschlussvorschlag des UA: Zuschuss in beantragter Höhe (735 Euro)
Dieser UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**
- 2.2.3 Dauerförderung des Vereins Offene Bücherschränke Schwabing-West aus dem Stadtbezirksbudget (Beschlussvorlage zur Erledigung der Empfehlung Nr. 14-20 / E 02367 aus der Bürgerversammlung vom 15.11.2018)
Der Verein wird – wie vom Direktorium vorgeschlagen – bei Bedarf Einzelanträge stellen. Frau von Thermann bietet an, eilige Reparaturen ggf. vorzufinanzieren.
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zur Vorlage **-einstimmig genehmigt-**
- 2.3 Veranstaltungen
3. Unterrichtungen
- 3.1 Antworten auf Anträge und Schreiben des BA
- 3.2 BA-Budget (Bescheide, Verwendungsnachweise, Sachberichte)
- 3.2.1 Budgetbescheid Wannda e.V. für Märchenbazar
- 3.2.2 Ablehnungsbescheid trugschluss e.V.
- 3.2.3 Verwendungsnachweis für die 25-Jahr-Feier der Freunde Madagaskars
- 3.2.4 Verwendungsnachweis und Kurzbericht zur Film- Vortragsreihe „Gelebte Demokratie“
- 3.2.5 Verwendungsnachweis und Kurzbericht zur Ausstellung „Space is the Place“
- 3.3 Drehgenehmigungen
- 3.4 Unveränderte Fortführung von Gaststätten
- 3.4.1 Schank- und Speisewirtschaft „Panther Grill & Bar“, Franz-Joseph-Str. 45
- 3.4.2 Schank- und Speisewirtschaft „Dawaat“, Belgradstr. 105
- 3.4.3 Schank- und Speisewirtschaft „Café Scheidplatz“, Belgradstr. 104
- 3.5 Sonstige Unterrichtungen
- 3.5.1 Änderung der Satzung über die Gebühren für Sondernutzungen auf öffentlichen Straßen in der Landeshauptstadt München (Sondernutzungsgebührensatzung – SoNuGebS),
Beschluss der Vollversammlung vom 27.11.2018 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12912)
- 3.5.2 Versammlungsanzeige „Gegen Psychoterror vor Beratungsstellen und Kliniken“ am 25.01.2019 vor Georgenstr. 28 **-zur Kenntnis-**

D Planen und Wohnen

Vortrag: Herr Haider

0. Gäste im UA
- 0.1 Vorstellung des Neubauprojekts Schwere-Reiter-Str. 35 (vgl. dazu TOP D 2.13) durch die Projektleiterin des Studentenwerks
vgl. UA-Protokoll
- 0.2 Neubebauung Schleißheimer Str. 278
Die Projektverantwortlichen erläutern nochmals die Machbarkeitsstudie zur Bebauung des ehemaligen Klostergeländes und weisen auf die Nutzung der 300 geplanten Wohneinheiten hin. Der UA fordert erneut den Erhalt des vorhandenen Grüns und wird das Projekt bei seinem Jahrestreffen mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung am 20.02.2019 ansprechen.
1. Anträge und Bürgeranliegen
2. Entscheidungen und Anhörungen
- 2.1 Tektur Franz-Joseph-Str. 31: Neubau eines Rückgebäudes mit Tiefgarage (Mittelgarage)
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
- 2.2 Tektur Herzogstr. 39: jetzt Nutzungsänderung Büro zu Praxis (1. OG) / Büro zu Wohnfläche (2.-3. OG)
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**

- 2.3 Tektur Petra-Kelly-Str. 5: Neubau zweier Gebäude mit Einzelhandel und Gastronomie im EG, Boardinghouse, nicht gewerblich genutzten Apartments, Wohnungen und Tiefgarage; jetzt Nutzungsänderung Gaststätte zu Speiseliieferbetrieb mit Gastraumfläche
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung
Dieser UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**
- 2.4 Agnesstr. 52: Anbau eines Aufzuges an ein Mehrfamilienhaus
Beschlussvorschlag des UA: Ablehnung der beantragten Veränderung des geschützten Baumes Nr. 01 sowie der Errichtung des Aufzugs wegen der noch nicht vorgelegten, vom BA bereits im März 2018 geforderten denkmalrechtlichen Erlaubnis und der fehlenden Abstandsfläche zum nördlichen Nachbargrundstück.
Der Antrag wird **-einstimmig abgelehnt-**
- 2.5 Karl-Theodor-Str. 69: Nutzungsänderung im EG (Bank zu Sprachschule), Abbruch der Stahlterasse und Schließung der Betondecke zwischen EG und UG, Errichtung einer Teeküche und von Toiletten im EG
Beschlussvorschlag des UA: Grundsätzliche Zustimmung unter der Voraussetzung, dass die Anzahl der bisher nur acht geplanten Fahrradabstellplätze für bis zu 120 Studierende massiv aufgestockt wird.
Dieser UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**
- 2.6 Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2115a
Arcisstraße (östlich), Elisabethplatz (südlich), Nordendstraße (westlich)
(Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 259)
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
- 2.7 Tektur Hohenzollernstr. 61 Umbau des Dachgeschosses im RGB
hier: Grundrissaufteilung, Statik, Brandschutz, 2 Wohneinheiten
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung
Dieser UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**
- 2.8 „Keine Baugenehmigung für Neubau im Innenhof der Hiltenspergerstr. 38-40“
(Beschlussvorlage zur Erledigung der Empfehlung Nr. 14-20 / E 02339 aus der Bürgerversammlung vom 15.11.2018)
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zur Vorlage (Ablehnung des BV-Antrages)
-einstimmig genehmigt-
- 2.9 Adams-Lehmann-Str. 26-28 u. 36-42: Betoninstandsetzung Tiefgarage
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung
Dieser UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**
- 2.10 Tektur Kölner Platz 1 – Klinikum Schwabing inkl. Baumfällungen in Zusammenhang mit den Baustelleneinrichtungen
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung
Dieser UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**
- 2.11 Tektur Belgradstr. 5: DG-Ausbau, Anbau einer Fluchttreppe am Westgiebel, Einbau einer Verbindungstreppe, Nutzungsänderungen Büro zu psychologischer Praxis (2. OG) und Speicher zu Wohnung (4. OG) mit Änderung der Wohnungsaufteilung (Zusammenlegung)
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung
Dieser UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**
- 2.12 Vorbescheid Schleißheimer Str. 191-199: Anbau zweier Stahl-/Glasaufzüge
Beschlussvorschlag des UA: Ablehnung, da die öffentliche Verkehrsfläche überbaut werden müsste. Der UA lehnt sowohl die Verlegung des Geh- und Radwegs in die Parkzone an der Schleißheimer Straße als auch den dafür erforderlichen Wegfall von etwa fünf bis sechs Stellplätzen ab. Ein Aufzug, der nur in jedem zweiten Stockwerk halten soll, wird dem im Antrag genannten Ziel, den meist älteren Bewohnern einen Umzug in

altersgerechte Wohnungen zu ersparen, kaum gerecht. Der BA schlägt daher vor, zusätzlich Treppenlifte einzubauen.

Der UA-Vorschlag (Treppenlift) wird

-einstimmig genehmigt-

- 2.13 Schwere-Reiter-Str. 35: Baumfällungen in Zusammenhang mit Abgrabung und Abbruch einer Bunker- und Kelleranlage mit Entsorgung der Altlasten
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung mit der Auflage, dass beim Abtransport des Abbruchmaterials die Belästigung der Anwohner möglichst gering gehalten wird und durch die Lkws keine Gefährdung für Radfahrer und Fußgänger in der Schwere-Reiter-Straße entsteht. Zustimmung zu den Baumfällungen, da Ersatzpflanzungen zugesagt wurden (s. TOP D 0.1). Dieser UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**

- 2.14 Jahrestreffen mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA Stadtplanung am Mittwoch, den 20.02.2019 um 17.30 Uhr, Blumenstr. 28 b, Raum 431a, 4. OG.

3. Unterrichtungen

- 3.1 Antworten auf Anträge und Schreiben des BA

- 3.2 Sonstige Unterrichtungen

- 3.2.1 Beschlussvollzugskontrolle (BVK); Bericht über die der BVK unterliegenden Beschlüsse des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung und der Vollversammlung des Stadtrates im Zeitraum vom 01.01. bis 30.06.2018, Bekanntgabe im Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.12.2018 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13551)
- 3.2.2 Satzungsbeschluss Erhaltungssatzung NEU „Hohenzollernstraße“, Beschlussvorlage für die Vollversammlung des Stadtrats vom 23.01.2019, Neufassung/Ergänzung vom 17.01.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13235)
- 3.2.3 Städtebauliche und landschaftsplanerische sowie Realisierungswettbewerbe und Qualität der Architektur, Beschlussvorlage für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 16.01.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10987) **-zur Kenntnis-**

E Umwelt und Verkehr

Vortrag: Frau Netter und Frau Gmelin

1. Anträge und Bürgeranliegen

- 1.1 Bürger: Heißstraße nicht für Pkw-Verkehr öffnen
Vorstellung des Projekts „Radroute Maxvorstadt-Olympiapark“ im Unterausschuss
Beschlussvorschlag des UA: Der BA unterstützt die Ziele und fordert die Umsetzung der vorgeschlagenen Radroute in allen Punkten, das heißt auch des Baus einer Fahrrad-/Fußgängerbrücke über die Schwere-Reiter-Straße. Denn: eine Öffnung der Heißstraße von der Schwere-Reiter-Straße aus in das Quartier würde den Zielen der vorgesehenen Nutzungen (Wohnen!) im Bereich des Kreativquartiers widersprechen.
Hinzu kommt, dass die Heißstraße im westlichen Bereich mit ihrem bereits vorhandenen Grün die Voraussetzungen für einen Naherholungsbereich für die Bewohnerinnen und Bewohner des Kreativfelds und für die dort Arbeitenden bieten kann. Eine Einbeziehung in die Radroute bietet weiter die Chance, die Heißstraße zu einer attraktiven Fahrradachse zu entwickeln. Diese Chance darf die Stadt nicht vergeben!
Der UA-Antrag wird **-einstimmig genehmigt-**
- 1.2 Bürger: a) Kommunalen Außendienst / Ordnungsdienst im Luitpoldpark
Beschlussvorschlag des UA: Nachfrage bei Polizei und kommunalen Außendienst, wie oft im Luitpoldpark kontrolliert wird und ob öfter Beschwerden zu unangemessenem Verhalten eingehen. Die Vertreterin der Polizei berichtet, dass im Luitpoldpark regelmäßig Streife gefahren wird und in der wärmeren Jahreszeit Fahrradstreifen der Polizei im Luitpoldpark unterwegs sind, die bei Bedarf Kontrollen durchführen und Verwarnungen aussprechen. Bisher gäbe es keine auffällige Häufung von Straftaten im Park. Wer gravierende Vorfälle beobachtet, sollte sofort die 110 anrufen.
b) Pflanzen eines Baumes im Grünstreifen zwischen Brunner- und Behelfsstraße
Der Bürger wohnt gegenüber einer Lücke in der Baumreihe, die mit der Garagenzufahrt

seines Hauses wie ein Schalltrichter wirke und den Lärm aus dem Biergarten des Bamberger Hauses verstärke. Von der Schließung der Baumreihe erhofft er sich eine Verbesserung.

Beschlussvorschlag des UA: Die Forderung nach Baumpflanzung wird unterstützt.

Der UA-Vorschlag wird

-einstimmig genehmigt-

1.3 Bürgerin: Schulwegsicherheit an der Kreuzung Kaiser-/Römerstraße

Die betroffene Mutter berichtet im BA: Insbesondere die Römerstraße ist stark befahren, viele Autos sind mit zu hoher Geschwindigkeit unterwegs. Der Kreuzungsbereich wird ständig von Falschparkern blockiert, so dass die Grundschulkinder den Verkehr kaum sehen können. Die Vertreterin der Polizei berichtet, dass an der Kreuzung bisher weder ein Schulweg- noch sonstige Unfälle dokumentiert sind.

Beschlussvorschlag des UA: Ortstermin mit Polizei, KVR und Baureferat zur morgendlichen Schulwegzeit, um zu diskutieren, durch welche verkehrsrechtlichen Anordnungen oder baulichen Veränderungen Verbesserungen möglich sind. Sobald der Termin feststeht, wird die Bürgerin verständigt.

Der UA-Vorschlag wird

-einstimmig genehmigt-

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Umwelt

2.1.1 Schleißheimer Str. 227 / Ecke Götzstraße: Fällung zweier Robinien

Die Baumschutzbeauftragten wollten den Antrag ursprünglich erst im Mai behandeln, weil der Zustand der Bäume in unbelaubtem Zustand schlecht eingeschätzt werden kann. Mit einem nachgereichten Gutachten schlägt die Hausverwaltung nun eine Einkürzung der Baumkronen vor, die noch vor Beginn der Brutzeit durchgeführt werden soll. Frau Gmelin schlägt vor, dieser Maßnahme zuzustimmen.

Dieser Vorschlag wird

-einstimmig genehmigt-

2.1.2 Parzivalstr. 29: Fällung eines Kirschbaums

Trotz intensiver Suche gelang es keiner der drei Baumschutzbeauftragten, den angeblich vom Pilz befallenen Baum zu finden. Es liegt der Verdacht nahe, dass die Bilder zwei verschiedene Bäume zeigen. Frau Gmelin schlägt vor, gegen die zweifelhaften Unterlagen zu protestieren und die Fällung abzulehnen.

Dieser Vorschlag wird

-einstimmig genehmigt-

2.1.3 Baumfällung am Wintergarten Elisabethplatz

Frau Gmelin berichtet: Zwei durch einen Sturm abgeknickte Äste hätten problemlos entfernt werden können. Stattdessen wurde gleich der ganze Baum gefällt. Sie möchte wissen, ob dafür eine Genehmigung vorlag und fordert eine Ersatzpflanzung. Ein entsprechendes Schreiben an die untere Naturschutzbehörde wird

-einstimmig genehmigt-

2.2. Verkehr

2.2.1 Aufstellung von mindestens zwei weiteren Parkbänken an der Winzererstraße Höhe Olympiaberg (Beschlussvorlage zur Erledigung der Empfehlung Nr. 14-20 / E 02340 aus der Bürgerversammlung vom 15.11.2018)

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zur Vorlage und Sammel weiterer Standortvorschläge für das vom Baureferat angekündigte Abstimmungsverfahren

Dieses Vorgehen wird

-einstimmig genehmigt-

2.2.2 Austausch der Lichtsignalanlage Lerchenauer Straße/Birnauer Straße

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung unter der Bedingung, dass die neue Ampel über akustische Blindensignale verfügt

Dieser Vorschlag wird

-einstimmig genehmigt-

3. Unterrichtungen

3.1 Antworten auf Anträge und Schreiben des BA

- 3.1.1 Verkehrssituation an der Elisabeth-Kohn-Straße: Bushaltestelle Ackermannbogen und Poller vor der Kinderkrippe Elisabeth-Kohn-Str. 15
(Antwort des KVR auf BA-Schreiben vom 22.11.2018 – weitergeleitetes Bürgeranliegen)
zur Kenntnis
- 3.1.2 Sichere Überquerung der Clemensstraße in Höhe Pündterplatz
(Antwort des KVR auf BA-Schreiben vom 22.11.2018 – weitergeleitetes Bürgeranliegen)
Beschlussvorschlag des UA: Die angebotenen Verkehrszählungen sollen morgens im Berufsverkehr durchgeführt werden, wenn die Kinder auf dem Weg zur Schule sind. Außerdem soll hier – evtl. in Verbindung mit dem Termin in der Kaiserstraße (s. TOP E 1.3) – ein Ortstermin mit Baureferat, KVR und Baureferat stattfinden.
Dieses Vorgehen wird **-einstimmig genehmigt-**
- 3.1.3 Baumpflanzungen an der Ecke Römer- / Kaiserstraße
(Antwort des KVR auf BA-Schreiben vom 13.12.2018)
- 3.1.4 Linksabbiegespur aus der Schwere-Reiter- in die Winzererstraße
(Antwort des KVR auf BA-Schreiben vom 30.08.2018)
- 3.1.5 Lärmschutz für Schwabinger Anwohner des Olympiaparks (Antwort des Referates für Gesundheit und Umwelt auf BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05418 vom 24.10.2018)
- 3.1.6 Verkehrssituation Barbarastraße
(Antwort des KVR auf BA-Schreiben vom 30.08.2018 – weitergeleitetes Bürgeranliegen)
- 3.1.7 Georgenstraße zur Fahrradstraße umwidmen
(Antwort des KVR auf BA-Schreiben vom 17.05. und 28.06.2018 – weitergeleitete Bürgeranliegen)
- 3.1.8 Geänderte Vorfahrtsregelung in der Clemensstraße; Fahrradstraßenpilotprojekt in der Birnauer Straße zurückstellen (Antwort des KVR auf BA-Schreiben vom 13.12.2018)
- 3.1.9 Zusätzliche Sitzbank an der Ecke Hohenzollern-/Friedrichstraße (Zwischennachricht des Baureferats zum BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05526 vom 21.11.2018)
- 3.1.10 Verparkter Grünstreifen vor Winzererstr. 136-140 (Antwort des Baureferats auf BA-Schreiben vom 27.09.2018)
- 3.1.11 Wetterschutz für die Haltestelle Pündterplatz; Abfallbehälter an der Haltestelle Kurfürstenplatz (Antwort der MVG auf BA-Schreiben vom 22.11.2018)
- 3.2 Baumfällungen
- 3.2.1 Geplante Baumentfernungen und Gehölzpflegemaßnahmen an Straßen und in öffentlichen Grünflächen (Mitteilung des Baureferats Gartenbau)
- 3.2.2 Adams-Lehmann-Str. 14-16: Genehmigung zur Fällung einer Eiche
- 3.2.3 Elisabethstr. 4: Genehmigung zur Fällung einer Esche
- 3.2.4 Giselherstr. 1: Eilentscheidung des BA-Vorsitzenden zum Antrag auf Rückschnitt bzw. Fällung einer Linde
- 3.2.5 Infanteriestr. 5: Eilentscheidung des BA-Vorsitzenden zum Antrag auf Fällung zweier Robinien
- 3.2.6 Herzogstr. 120: Genehmigung zur sofortigen Fällung einer Birke als Gefahrenbaum
- 3.2.7 Erich-Kästner-Str. 43: Genehmigung zur Fällung eines Ahorn
- 3.3 Verkehrsrechtliche Anordnungen
- 3.3.1 Aufhebung der Motorradparkplätze vor Agnesstr. 4
- 3.3.2 Vollsperrung Bauerstr. 37 Seite Hiltenspergerstraße und ggü. vom 02. bis 16.02.2019e
- 3.4 Sonstige Unterrichtungen
- 3.4.1 Gesamtkonzeption Fahrradparken in München – Fortschreibung des Fahrradstellplatzkonzeptes, Beschlussvorlage für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.12.2018 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08684); dazu: Hinweis/Ergänzung vom 09.01.2019
- 3.4.2 Maßnahmen gegen das illegale Befahren des Durchfahrtsbereichs Elisabethstr. 91-91a (Zustimmung per Eilentscheidung des BA-Vorsitzenden)
- 3.4.3 Weitere U-Bahn-Planung in der Landeshauptstadt München: a) Sachstand und Prioritäten; b) Anträge, Empfehlungen und Petition
Beschlussvorlage für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 16.01.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12213)

3.4.4 Mobilitätsplan für München – Modellstadt München 2030, Beschlussvorlage für die gemeinsame Sitzung verschiedener Stadtratsausschüsse am 30.01.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13893) **-zur Kenntnis-**

F BA-Angelegenheiten

G Verschiedenes

Frau Feiler berichtet: Die Präparatesammlung des ehemaligen pathologischen Instituts auf dem Gelände des Schwabinger Krankenhauses verliert ihren Standort, wenn das Gebäude nach Ablauf des Pachtvertrags Anfang 2020 an die Stadt zurückgegeben wird. Der Chefpräparator bittet nochmals um Unterstützung des BA beim Erhalt des Standorts bzw. bei der Suche nach einer Alternative.

Die Diskussion ergibt, dass der BA 2016 einen Antrag auf Nachnutzung des Instituts für Pathologie als medizinhistorisches Museum gestellt hat, der im Stadtrat allerdings abgelehnt wurde. Inwieweit und in welcher Form die interessante und reich mit Präparaten ausgestattete Sammlung auf dem Gelände des Schwabinger Krankenhauses weiterhin auch Ausbildungszwecken dienen kann oder ob hier andere Lösungen möglich sind, lässt sich von Seiten des BA nicht beurteilen.



Dr. Walter Klein

Doris Grüninger